Berliner Meilenstein an der Hindenburganlage in Bingen am Rhein

Schlagwörter: Bundesgartenschau, Park, Meilenstein (Entfernungsanzeiger)
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Bingen am Rhein (Rheinland-Pfalz)
Kreis(e): Mainz-Bingen
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Berliner Meilenstein an der Hindenburganlage in Bingen am Rhein (2026)
Fotograf/Urheber: Johannes Heidecker



In Bingen am Rhein wurde in den 1970er Jahren ein „Berliner Meilenstein“ an der Hindenburganlage errichtet – als einer von über 15 Exponaten in Rheinland-Pfalz. Er zeigt den Berliner Bär, die Entfernung 597 Kilometer und die Aufschrift Berlin.

Bedeutung der Meilensteine als Gedenksteine

Die Meilensteine waren Gedenksteine, ein Symbol der Solidarität mit dem geteilten Berlin und seiner besonderen Lage mitten in der DDR. Während des Kalten Kriegs und nach der Blockade 1948 und dem Aufstand am 17. Juni 1953 sollten sie nicht nur die Verbundenheit ausdrücken, sondern auch daran erinnern, dass Berlin die eigentliche deutsche Hauptstadt ist und Bonn lediglich der vorübergehende Regierungssitz. Die Meilensteine wurden auf Initiative des Verlegers und Politikers Gerd Bucerius an zahlreichen Autobahnen und Bundesstraßen vom Bund aufgestellt, zahlreiche Kommunen folgten. Die Steine haben verschiedene Formen und wurden ab 1954 errichtet.

Gestaltung

Das Meilenstein-Relief, ein das Berliner Stadtwappen symbolisierender stilisierter Bär, schuf die Berliner Künstlerin Renée Sintenis im Jahre 1954. Der aufrechtstehende Bär ist im linksseitigen Profil zu sehen und weist mit seiner erhobenen rechten Tatze den Weg nach Berlin. Der Bezugspunkt der Entfernung ist der ehemalige Berliner Dönhoffplatz, auf dem einst der preußische „Null-Meilenstein“ von 1730 stand. Die Steine zeigen die Straßenkilometer zum Dönhoffplatz an.

Weitere Berliner Meilensteine

Bis 1989 wurden in der damaligen Bundesrepublik über 250 weitere Exemplare des „Berliner Meilensteins“ errichtet, davon sind wahrscheinlich 15 noch in Rheinland-Pfalz erhalten. Neben Bingen gibt es Steine in Bad Bergzabern, Bad Ems, Bad Münster am Stein, Deuselbach, Elmstein, Idar-Oberstein, Kaiserslautern, zwei in Mainz, Neustadt an der Weinstraße, Pirmasens und Speyer. Dazu kommen vom Bund errichtete Steine an der Autobahn bei Frankenthal in der Pfalz und bei Ludwigshafen. Es gab auch Steine in Landau, Neuwied und Worms. Auch im Ausland wurden Steine aufgestellt, zum Beispiel in Dallas, Kabul, Madrid, New

Orleans, Triest, Windhoek oder Zürich.

Der Binger Stein wurde bei den Baumaßnahmen zur Landesgartenschau demontiert und eingelagert. In der Folge geriet er ein Stück weit in Vergessenheit bis die Stadtverwaltung im Jahre 2010 die Initiative einer Bürgerin aufgriff und ihn nach gründlicher Renovierung wieder in der Hindenburganlage aufstellte.

Kulturdenkmal

Der Berliner Meilenstein an der Hindenburganlage in Bingen am Rhein wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler im Kreis Mainz-Bingen geführt (2025). Der Eintrag lautet:
„(an) Hindenburganlage, in den Rheinanlagen
Berlin-Meilenstein, sog. Bärenstein, 1975, bez. BERLIN / 597 KM“

(Binger Schifferverein 1895 e.V., Bingen am Rhein, 2026 / Freundliche Hinweise von Herrn Johannes Heidecker)

Internet

www.bingen.de: 597 km bis Berlin (abgerufen 09.11.2026)
www.google.com: Google-Maps-Karte der Berliner Meilensteine (abgerufen 09.11.2026)
www.m1k.de: Berliner Meilensteine - Berliner Kilometersteine - Berliner Gedenksteine (abgerufen 09.11.2026)
www.Berliner-Meilensteine.de: Berliner Meilensteine (abgerufen 09.11.2026)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) (Hrsg.) (2026): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler Kreis Mainz-Bingen. Denkmalverzeichnis Kreis Mainz-Bingen, 14. Mai. 2025. S. 13, Mainz.

Berliner Meilenstein an der Hindenburganlage in Bingen am Rhein

Schlagwörter: Bundesgartenschau, Park, Meilenstein (Entfernungsanzeiger)
Straße / Hausnummer: Hindenburganlage
Ort: 55411 Bingen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Fernerkundung
Koordinate WGS84: 49° 58 12,05 N: 7° 53 50,74 O / 49,97001°N: 7,89743°O
Koordinate UTM: 32.420.933,50 m: 5.535.879,30 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.420.977,02 m: 5.537.654,28 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Binger Schifferverein 1895 e.V. (2026), „Berliner Meilenstein an der Hindenburganlage in Bingen am Rhein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360807 (Abgerufen: 12. November 2026)

Copyright © **LVR**